

## Kinoerlösbeteiligung im Überblick

Die Erlösbeteiligung der Kreativen erfolgt in drei Schritten: 1. geht die Gesamtbeteiligung an die Verteilstellen, dort werden 2. die Binnenverteilung an die Kreativgewerke und 3. die jeweiligen gewerkinternen Verteilungen zunächst an die Sektionen und schließlich an die einzelnen Kreativen durchgeführt.

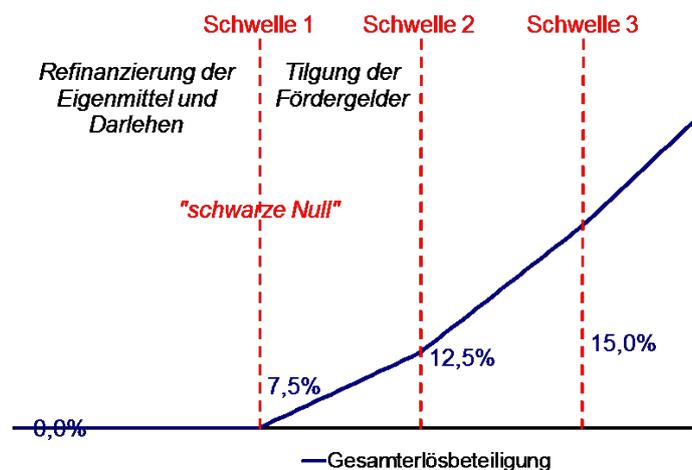
### 1. Gesamtbeteiligung

**Beteiligungsschwelle 1** ist erreicht, wenn der Filmhersteller seine Eigenmittel und Darlehen refinanziert – also „die schwarze Null“ erreicht – hat und anfangen muss, die Fördergelder zurückzuzahlen.

→ 7,5% von jedem weiteren Euro insgesamt an alle Berechtigten.

**Beteiligungsschwelle 2** ist erreicht, wenn der Filmhersteller die Fördergelder getilgt hat.

→ 12,5% von jedem weiteren Euro insgesamt an alle Berechtigten.



**Beteiligungsschwelle 3** ist erreicht, wenn nach Tilgung der Fördergelder der Filmhersteller weitere Erlöse erzielt hat in Höhe von 20% der Herstellungskosten.

→ 15% von jedem weiteren Euro insgesamt an alle Berechtigten.

### 2. Binnenverteilung an die Kreativgewerke

a) Istschlüssel bei einem typischen **Realspielfilm**:

Regie = 24,55%, Kamera = 8,48%, Szene = 6,77%, Kostüm = 3,44%,  
 Maske = 3,01%, Tongestaltung = 5,48%, Montage = 8,20%,  
 Schauspiel = 40,06%.

b) Istschlüssel bei einem typischen **Animationsfilm**:

Regie = 20,56%, Tongestaltung = 9,18%, Animation = 57,14%,  
 Montage = 4,04%, Schauspiel = 9,08%.

c) Istschlüssel bei einem typischen **Dokumentarfilm**:

Regie = 41,00%, Kamera = 19,83, Tongestaltung = 11,90%,  
 Montage = 21,92%, Schauspiel = 5,35%.

d) Bei einem **Genre-Mix-Film** – also bei einer Mischung von Fall a), b) oder c)

Je nach Genre-Mix bzw. mitwirkenden Kreativgewerken ergeben sich entsprechende Zwischenwerte der oben genannten Istschlüssel.

3. Gewerkinterne Verteilung (am Beispiel des Kreativgewerks Schauspiel)

a) **Sektionsanteil** berechnen (am Beispiel der Sektion Filmschauspiel)

die Drehtagsumme aller Filmschauspieler	mal	100%
+ die Take-Summe aller Synchronschauspieler/Sprecher	mal	1%
+ die Drehtagsumme aller Stuntschauspieler	mal	100%
+ die Drehtagsumme aller Stundoubles/Stuntkoordinatoren	mal	25%
<b>= der gemeinsame Nenner</b>		

Sektionsanteil Filmschauspiel =

$$\text{Schauspielanteil} \quad \text{mal} \quad \frac{\text{die Drehtagsumme aller Filmschauspieler} \quad \text{mal} \quad 100\%}{\text{den gemeinsamen Nenner}} \quad \text{geteilt durch}$$

b) **Anteil des Einzelnen** berechnen (am Beispiel der Filmschauspielerin X)

Anteil Filmschauspielerin X =

$$\text{Sektionsanteil Filmschauspiel} \quad \text{mal} \quad \frac{\text{die Drehtage von Filmschauspielerin X}}{\text{die Drehtagsumme aller Filmschauspieler}} \quad \text{geteilt durch}$$

